

JANUAR 2026

haesler-ag.ch

# HÄSLER INSIDE

ZAHLEN UND FAKTEN  
ADMIN-EVENT  
ABSCHIEDSFEST JOACHIM SEIB  
ABSOLVENTENESSEN  
GESCHÄFTSSTELLENLEITER-ESSEN  
INTERVIEW  
KADER-WEEKEND  
MITARBEITERFEST  
SCHULUNGSTAG  
ERFOLGREICHER ABSCHLUSS /  
ZUKUNFTSTAG 2025  
PROJEKTE  
KULINARISCHE REISE  
GEWINNSPIEL/AUFLÖSUNG  
NEU IM TEAM



DIE HÄSLER-GRUPPE





## Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

**Das Jahr 2025 gehört bereits wieder der Vergangenheit an. Gern schaue ich mit euch zusammen auf ein intensives, anspruchsvolles, erfolgreiches 2025 zurück.**

Das Geschäftsjahr startete bereits im Januar sehr positiv, die Projekte liefen grösstenteils über den Jahreswechsel hinweg und so konnten wir bereits Anfang des Jahres eine gute Auslastung unserer Mitarbeiter verzeichnen.

«2025 lehrt: In Gemeinschaft  
verwandeln wir Herausforderungen in  
Wachstum und Zukunftskraft.»

Das Energiegesetz Baselland hat festgelegt, dass noch bis zum 31. Dezember 2025 fossile und nicht erneuerbare Heizsysteme im ganzen Kanton eingesetzt werden dürfen. Dies löste bei uns, vor allem in den Filialen Arisdorf, Pratteln und Riehen, eine regelrechte Welle/Überflutung von Offertanfragen und Aufträgen für Heizungssanierungen aus. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben die sehr anspruchsvolle Ausgangslage aus meiner Sicht sehr erfolgreich gemeistert.

Im Juli durften wir an den Lehrabschlussfeiern in Basel und Lenzburg unsere Lernenden feiern. Sieben Lernende der Häsler-Gruppe haben die Lehrabschlussprüfung erfolgreich absolviert und durften ihr eidgenössisches Fähigkeitszeugnis entgegennehmen. Hervorzuheben ist in diesem Jahr

Lukas Berger aus der Filiale Frick. Lukas hat die Zusatzlehre als Gebäudetechnikplaner mit der Fachrichtung Heizung als Kantonsbester mit der Note 5,6 abgeschlossen. Mit diesem glanzvollen Resultat hat sich Lukas für die SwissSkills in Bern qualifiziert. In Bern hat er nochmals sein Bestes gegeben und sich erfolgreich gegen seine Mitstreiter geschlagen. Lukas, dir ein Riesenkompliment für deine grossartige Leistung im vergangenen Jahr. Sehr positiv für mich ist, dass fünf der sieben Lehrabgänger weiterhin in der Häsler-Gruppe arbeiten.

Im August durfte ich am Einführungstag unsere 18 neuen Lernenden aus den verschiedenen Filialen und Geschäftsstellen willkommen heissen. Wir sind stolz, dass die Anzahl der Lernenden in den letzten beiden Jahren stark angestiegen ist. Wir hoffen, diesen Zuwachs von jungen Berufsleuten auch in den kommenden Jahren weiter zu steigern, denn wir bilden unsere Zukunft selbst aus. Nur so können wir den Personalbestand und die guten Mitarbeiter der Häsler-Gruppe weiterhin garantieren. Im vergangenen Jahr durften wir einige Jubiläen feiern.

40 Jahre im selben Unternehmen ist in der heutigen Zeit kaum vorstellbar und eine absolute Seltenheit. Gleich drei Mitarbeiter mit vier Jahrzehnten durften wir feiern, bei der R. Häsler AG waren das Paul Uhrich und Jörg Kaiser und bei der Schneider Stäuber AG war es Dieter Probst. Die drei Herren wurden am Jubiläumstag und am Sommerfest für ihren geleisteten Einsatz sowie ihre Treue geehrt. Ich hoffe, wir dürfen noch lange auf euch und eure Arbeit zählen.

Auch im Jahr 2025 standen in der Häsler-Gruppe diverse gesellige Anlässe auf dem Programm. Es war mir eine grosse Freude, an diesen Events mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Gesellige unserer Gruppe zu erleben und zu geniessen. Sei das am zweitägigen Geschäftsausflug in den Bündner

Bergen, am Sommerfest im Schloss Beuggen, an den Verabschiedungsanlässen für unsere Pensionierten, den Grillanlässen in den einzelnen Filialen oder an den Jahresabschlüssen an den einzelnen Standorten. Der Zusammenhalt in den einzelnen Teams sowie in der ganzen Gruppe ist ein wichtiger Bestandteil einer erfolgreichen Unternehmung. Dies zeichnet uns genauso aus wie die gute und zuverlässige Arbeit auf den Baustellen.

Zum Geschäftsjahr kann ich nur sagen, dass wir erneut auf ein gutes, solides und positives Jahr zurückblicken dürfen. Der definitive Jahresabschluss steht noch nicht fest, jedoch sind unser Buchhaltungsteam und die Revisionsstelle fleissig an der Arbeit. Zum Abschluss möchte ich euch allen für den geleisteten Einsatz und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr 2025 danken. Es macht mich stolz, mit so vielen grossartigen, motivierten und engagierten Mitarbeitern zusammenzuarbeiten. Ich wünsche euch allen und euren Familien einen guten, erfolgreichen Start in das Jahr 2026, alles Gute, viel Glück, gute Gesundheit und viel Freude an eurer Arbeit in unserer Häsler-Gruppe.

Herzlich



Tobias Mathis, Geschäftsführer

# Zahlen und Fakten

**In der Häsler-Gruppe sind von  
August bis Ende Oktober 2025:**

**65** 

Anfragen für Schnuppertage eingegangen

**35** 

Interessierte wurden zum Schnuppern eingeladen

**9'065** 

Eingangsrechnungen wurden verarbeitet

**3'962** 

Ausgangsrechnungen wurden insgesamt verschickt

**CHF 1'062'331** 

netto wurden 2025 in den ersten zehn Monaten  
in den Fuhrpark investiert



# ZWEITER ADMIN EVENT

**Am 19. November 2025 traf sich die Häsler-Gruppe zu ihrem zweiten Admin-Treffen, dieses Mal im Restaurant Adler in Magden.**

Ein gemütlicher Abend mit leckerem Essen, guten Getränken und netten Gesprächen. Die Teilnehmerzahl hat sich zum letzten Mal fast verdoppelt, und insgesamt 13 Teilnehmerinnen und Teilnehmer genossen den Abend in dem wunderschön renovierten Restaurant.

Der kulinarische Teil des Abends überlegte auf ganzer Linie. Die frisch gebackenen Pizzen erfreuten sich mit grosser Beliebtheit.

Die Gespräche selbst gestalteten sich abwechslungsreich und konstruktiv. Neben beruflichen Themen fanden auch private Erfahrungen aus dem Alltag, kleine Anekdoten und humorvolle Momente ihren Platz. Einmal mehr zeigte sich, wie wertvoll solche Treffen sind, um Gedanken auszutauschen, Kollegialität zu stärken und einander auch persönlich etwas kennenzulernen.

Im Arbeitsalltag sind die Admin-Mitarbeiter quer durch die Nordwestschweiz verteilt und kommunizieren meist nur per Mail oder Telefon miteinander. An diesen Treffen hat man die Gelegenheit, in Ruhe zu reden und sich auszutauschen. Zum Abschluss des Jahres blickte die Gruppe auf einen rundum gelungenen Abend zurück. Die Vorfreude auf das nächste Treffen ist bereits deutlich spürbar. Ob der Waldkindergarten auch dann wieder seinen Weg an den Tisch bahnen wird? Die Chancen stehen gut.



... im Adler in Magden



Mmhmm... lecker



# ABSCHIEDSFEST VON JOACHIM SEIB

**Am 10. Oktober 2025 verabschiedeten wir uns offiziell von unserem geschätzten Kollegen Joachim Seib, der nach sechs Jahren (01.10.2019 – 30.09.2025) engagierter Tätigkeit in den wohlverdienten Ruhestand tritt.**

Im Rahmen eines festlichen Empfangs würdigten wir seine langjährige Mitarbeit und seinen unermüdlichen Einsatz. In seinen Abschiedsworten blickte Joachim Seib auf die gemeinsame Zeit zurück und betonte, wie sehr er die kollegiale Atmosphäre schätzte. Wir werden seine positive Einstellung, sein Lachen und seine Offenheit vermissen. Sein Engagement und seine Leidenschaft für seine Arbeit werden uns in Erinnerung bleiben.

Als Abschiedsgeschenk überreichten wir ihm aufgrund seiner Liebe zu Italien und zu italienischem Essen einen Korb mit italienischen Köstlichkeiten und ein Schneidebrett aus Plexiglas mit Fotos von allen Arbeitskolleginnen und Kollegen.

Er kocht sehr gern, und mit dem Schneidebrett kann er seine Kochkünste ausleben. Die Geschenke haben ihn tief beeindruckt und emotional sehr bewegt. Wir wünschen ihm für den Ruhestand alles erdenklich Gute, viel Gesundheit, Glück und viel Freude auf neuen Abenteuern.

Nochmals vielen Dank für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit!





# ABSOLVENTENESSEN 2025

WERTSCHÄTZUNG FÜR ENGAGEMENT, AUSDAUER UND BERUFLICHE ENTWICKLUNG



Am 7. Oktober 2025 fand das traditionelle Absolventenessen der Häsler-Gruppe statt. Dieser Anlass bietet jedes Jahr die Gelegenheit, unsere Lehrabsolventinnen und Lehrabsolventen für ihre Leistungen, ihren Einsatz und ihre persönliche Entwicklung während der Ausbildungszeit zu würdigen. In einem festlichen Rahmen kamen Geschäftsleitung, Ausbildungsverantwortliche sowie die frisch diplomierten Fachkräfte zusammen, um gemeinsam auf die vergangenen Jahre zurückzublicken und den erfolgreichen Abschluss zu feiern. Die Geschäftsleitung überbrachte den Absolventen ihre herzlichen Glückwünsche und dankte ihnen für ihren ausserordentlichen Einsatz. Als Zeichen der Anerkennung erhielten alle Absolventen ein Geschenk – ein kleines, aber wert-

schätzendes Symbol für ihren Beitrag zur Häsler-Gruppe und zur Branche der Gebäudetechnik.

#### Unsere vier Lehrabsolventen 2025:

- **Bleon Bajrami (GGAG)**
- **Adriatik Krasniqi (GGAG)**
- **Lukas Berger (Frick, RHAG)**
- **Carlos Josef (SAG)**

Jeder von ihnen hat in den vergangenen Jahren fachliche und persönliche Fortschritte gemacht. Ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, ihre Motivation sowie ihr Durchhaltevermögen haben wesentlich zu ihrem erfolgreichen Abschluss beigetragen. Ebenso wichtig war ihre Fähigkeit, sich in die jeweiligen Teams zu integrieren und aktiv zum Arbeitsalltag beizutragen.

Umso erfreulicher ist es, dass alle vier Absolventen auch nach ihrer Lehre weiterhin Teil der Häsler-Gruppe bleiben. Dies zeigt nicht nur die Verbundenheit der jungen Fachkräfte zum Unternehmen, sondern bestätigt auch die hohe Qualität unserer Ausbildung sowie die positive Zusammenarbeit zwischen Lernenden, Berufsbildnern und Teams. Wir bedanken uns bei unseren Lehrabsolventen 2025 für ihre geleistete Arbeit und ihr Engagement während der gesamten Ausbildungszeit. Für ihre berufliche Zukunft wünschen wir ihnen weiterhin viel Erfolg, Freude und Interesse an der vielfältigen Welt der Gebäudetechnik. Möge dieser erfolgreiche Abschluss ein starker Grundstein für ihre weitere Laufbahn sein.

# GESCHÄFTSSTELLENLEITER-ESSEN

DIE GESCHÄFTSSTELLENLEITER MAL PRIVAT UNTERWEGS

Nach zehn Jahren Pause war es endlich so weit. Die Geschäftsstellenleiter der Häsler-Gruppe durften wieder einmal gemeinsam mit ihren besseren Hälften an einem Abend voller Genuss, Lachen und neuen Gesichtern teilnehmen. Beim Apéro wurde schon fleissig geplaudert, gelacht und festgestellt, dass man nach so vielen Jahren Pause doch das eine oder andere Gesicht noch nicht kennt.

Auch für die Frauen der Geschäftsstellenleiter war es toll, sich ein wenig kennenzulernen und zu erfahren, mit wem ihre Männer die Tage unter der Woche verbringen und wer zu Hause den Männern den Rücken freihält. Das Restaurant Auberge Passepartout in Zeihen hat uns kulinarisch verwöhnt, auf einen traumhaft angerichteten Salat folgte ein zartes Roastbeef mit Maronenrisotto und Gemüse. Da blieb kein Wunsch offen.

Und wer dachte, der Abend würde gemütlich am Tisch enden, wurde überrascht. Im Keller wartete eine sehenswerte Fahrzeugausstellung mit Oldtimern, Raritäten und einigen wunderschönen Sammlerstücken. Da leuchteten nicht nur die Scheinwerfer, sondern auch die Augen einiger Anwesenden.

Als sich alle wieder am Tisch eingefunden hatten, wurde das Dessert serviert. Es gab eine bunte Mischung aus süssen Leckereien. Bei so vielen kleinen und wunderschön angerichteten Desserts war es unmöglich, alles aufzuessen und irgendwann war auch der Bauch des grössten Leckermauls so voll, dass nichts mehr hineinpasste.

Beim Verabschieden war man sich einig, es darf nicht mehr so lange dauern, bis es wieder ein Treffen gibt.

**Ein grossartiger Abend mit gutem Essen, tollen Gesprächen und ganz viel Wiedersehensfreude.**





# WIR STELLEN VOR RALF SCHMID, R. HÄSLER AG



**Ralf Schmid**  
**Leiter Finanzen R. Häslar AG Möhlin**  
**Bei R. Häslar AG seit September 2025**

Ich bin 43 Jahre alt, verheiratet und Vater von zwei Kindern. Gemeinsam mit meiner Familie lebe ich in Nöggen-schwil. Neben meinem beruflichen Engagement bin ich seit vielen Jahren aktiv in Vereinen tätig: Dort übernehme ich unter anderem die Rolle des Kassierers und engagiere mich als Torwarttrainer sowohl im Erwachsenen- als auch im Jugendbereich.

## **Was sind deine Aufgaben bei der R. Häslar AG?**

Ich bin in der Position des Leiters Finanzen tätig und arbeite mich derzeit überwiegend in die buchhalterischen Bereiche ein, insbesondere in das Tagesgeschäft, die Abläufe rund um Monatsabschlüsse sowie weitere zentrale Finanzprozesse. Mein Fokus liegt darauf, die Strukturen und Besonderheiten des Unternehmens schnell zu verstehen, um mich optimal zu integrieren und so möglichst zeitnah einen spürbaren Beitrag zum Erfolg der Firma leisten zu können.

## **Wie kamst du zur R. Häslar AG?**

Ich bin eher zufällig zur Firma gekommen. Ich wurde privat auf eine mögliche Gelegenheit angesprochen, und aus diesem ersten unkomplizierten Austausch entwickelte sich ein intensiverer Kontakt. Die Gespräche waren sehr positiv, sodass schliesslich der Entschluss entstand, zusammenzuarbeiten, was

letztlich zu meiner Anstellung geführt hat.

## **Was gefällt dir bei R. Häslar AG?**

Mir gefällt es sehr gut. Ich habe wirklich Spass an der Arbeit, und besonders in der Startphase schätze ich die Unterstützung im Team, das macht den Einstieg deutlich leichter. Insgesamt habe ich das Gefühl, dass sich hier etwas sehr Positives entwickeln kann, und darauf freue ich mich.

## **Was möchtest du gerne bewirken in der Häslar-Gruppe?**

Ich möchte dazu beitragen, die bestehende Qualität zu sichern und, wo möglich, weiter zu verbessern. Gleichzeitig ist es mir wichtig, im Team Entlastung zu schaffen und gemeinsam noch effizienter zu werden. Wenn ich damit einen Beitrag zum zukünftigen Erfolg des Unternehmens leisten kann und wir alle die Freude an der Arbeit behalten, dann ist das für mich ein sehr gutes Ziel.

## **Was magst du gar nicht?**

Was ich nicht mag, sind Unehrllichkeit und Neid, damit kann ich generell wenig anfangen. Mir ist ein offener, respektvoller und konstruktiver Umgang wichtig, weil man so am besten zusammenarbeiten kann.

## **Beschreib dich in drei Worten.**

Ruhig – Gewissenhaft – Zuverlässig

## **Dein Lebensmotto?**

We cannot solve our problems with the same thinking we used when we created them.

## **In was würdest du Weltmeister werden?**

Wenn ich an Weltmeister denke, dann habe ich sofort das Bild von Franz Beckenbauer im Kopf, wie er 1990 nach dem gewonnenen Finale allein über den Rasen geht und diesen Moment einfach geniesst. Fussballerisch werde ich sicher kein Weltmeister mehr, aber dieser Gedanke zeigt mir, was möglich ist, wenn viele gemeinsam Grosses erreichen.

Gerne würde ich meinen Teil beitragen, verlässlich zu sein und zusammen etwas wirklich Bedeutendes zu schaffen.

## **Was ist deine liebste Jahreszeit und warum?**

Eigentlich habe ich keine klare Lieblingsjahreszeit, jede hat ihre eigenen Vorzüge. Ich kann den Frühling, Sommer, Herbst oder Winter auf ihre eigene Weise schätzen, je nachdem, was gerade ansteht oder möglich ist.

## **Was würdest du tun, wenn du morgen im Lotto gewinnst?**

Darüber habe ich mir ehrlich gesagt noch keine Gedanken gemacht, weil die Wahrscheinlichkeit ja sehr gering ist. Mir ist es wichtiger, Erfolge selbst zu erzielen. Ich glaube, wer etwas aus eigener Leistung erreicht, weiss es auch wirklich zu schätzen.

## **Welches ist dein Lieblingessen?**

Paella.

## **Dein Lieblingsgetränk an der Bar?**

Whiskey Sour.

Vielen Dank Ralf, für deine Antworten.



# KADER-WEEKEND 2025 DER HÄSLER-GRUPPE

**Wenn sich das Kader der Häslar-Gruppe trifft, dann weiss man, es wird nicht nur gearbeitet, sondern auch gelacht und besonders in diesem Jahr auch gefeiert.**

Am Freitag, 19. September, und Samstag, 20. September 2025 versammelten sich die Führungskräfte der Häslar-Gruppe zum alljährlichen Kadertag. Ort des Geschehens war in diesem Jahr das Seminarhotel Vier Jahreszeiten am Schluchsee. Ein Ort, der perfekt geeignet war für eine gesunde Mischung aus geschäftlicher Weitsicht, sportlicher Aktivität, kulinarischem Genuss und der einen oder anderen Anekdote aus dem Häslar Alltag.

Nach einer herzlichen Begrüssung durch Dani Stutz ging es direkt los: Der Kaffee mit Gipfel stand für uns bereit. Anschliessend starteten wir mit einer gemeinsamen Wanderung um den Schluchsee. Nach rund zehn Kilometern sowie vielen interessanten und guten Gesprächen gelangten wir zum Restaurant Vesperstube Unterkrummenhof. Dort durften wir bei wunderbarem Spätsommerwetter das wohlverdiente Mittagessen in der Sonne geniessen. Nach der Mittagspause absolvierten wir den Rest unserer Runde mit dem Schiff. So trafen alle pünktlich im Hotel ein und es ging ab ins Sitzungszimmer und der geschäftliche Teil wurde besprochen. Es



wurde viel informiert, besprochen und geplant.

Dani Stutz hat uns die Spartenrechnungen des vergangenen Geschäftsjahres präsentiert, ebenso hatte jeder Teilnehmer die Möglichkeit, über seine aktuelle Situation in der Filiale/Geschäftsstelle zu berichten.

Nach einer intensiven, aber konstruktiven Sitzung gingen wir zum gemütlichen Teil des Abends über. Auch an dieser Stelle wurde gut sichtbar, dass bei der Häslar-Gruppe Teamgeist nicht nur ein Wort ist, sondern gelebte Kultur. Nach einem gemütlichen Apéro an der Hotelbar stand noch die Ehrung von Jörg Kaiser für seine 40 Dienstjahre bei der R. Häslar AG auf dem Programm. Tobias Mathis ehrte Jörg in einer An-

sprache für seinen grossartigen Einsatz und sein Verdienst in den letzten 40 Jahren und überreichte ihm eine grossartige Karikatur, die von Rainer Benz aus Frick extra zu seinem Jubiläum handgezeichnet wurde. Auf dem Bild sind viele kleine Details über Hobbys, Leidenschaften und Jörgs Leben abgebildet. Bei einem feinen Nachtessen mit guten Gesprächen, viel Training der Lachmuskeln und dem einen oder andern Glas Wein genossen wir einen wunderbaren Abend.

In der Hotelbar liessen wir den Abend früher oder später ausklingen. Am Samstagmorgen wartete ein reichhaltiges Frühstück auf uns, bevor wir uns auf die Heimreise machten. Es war einmal mehr ein schöner und auch produktiver Ausflug.





# MITARBEITERFEST DER HÄSLER-GRUPPE

Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich am 12. September 2025 rund 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Häsler-Gruppe beim Schloss Beugen zum diesjährigen Mitarbeiterfest.

Beim Apéro draussen genossen alle das schöne Wetter, gute Gespräche und die entspannte Stimmung. Später ging es in die wunderschöne dekorierte Scheune, in der neben grossartigen Oldtimern und schönen Kutschen wunderschön weiss gedeckte Tische bereitstanden.

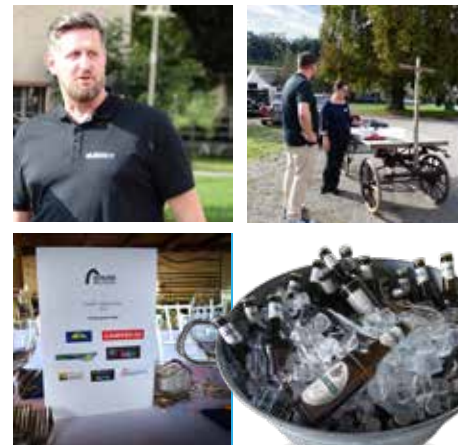
Es war ein schönes Vorspeisenbuffet mit Salaten und Antipasti und im Anschluss ein vielseitiges Hauptgangbuffet vorbereitet. Da blieben keine Wünsche offen. Ein grosses Kompliment an das Küchenteam!

Natürlich durften auch die Ehrungen unserer langjährigen Jubilare nicht fehlen. Es wurde allen von Tobias Mathis ein schöner Geschenkkorb und eine gerahmte Urkunde überreicht. Danke euch allen für euren grossartigen Einsatz und eure Treue!

Hans Klett hat für Jörg Kaiser, welcher am 1. September das 40-jährige Firmenjubiläum gefeiert hatte, einen tollen Song geschrieben. Dieser wurde auf der Grossleinwand präsentiert und gefeiert. Einige hatten danach einen Ohrwurm.

Hans noch mal vielen Dank für die super Idee. Tobias Mathis und Dani Stutz blickten gemeinsam auf das vergangene Jahr zurück und gaben interessante Einblicke, was uns im kommenden Jahr erwartet.

Für richtig gute Stimmung sorgte Daniel Kalman, der mit seiner magischen Zaubershow alle zum Staunen und Lachen brachte. Wir alle fragen uns nach wie vor, wie der Geldschein in die Zitrone gekommen ist. Nachdem alle das feine Dessertbuffet genossen hatten, traf man sich in der «Schlossbar». Bei einem Drink, feinem Mitternachtsnack und spannendem Tischfussball, gab es gute Gespräche und lustige Momente. Ein riesiges Dankeschön an alle, die diesen unvergesslichen Abend möglich gemacht haben.





# SCHULUNGSTAG DER SCHNEIDER STÄUBER AG

Am Morgen des 31. Oktober 2025 war es so weit. Die gesamte Belegschaft der Schneider Stäuber AG machte sich auf zum östlichen Teil des Zürich-sees in das schöne Rapperswil-Jona. Jedoch besuchten wir hier nicht den Kinderzoo, sondern fuhren noch ein paar Meter weiter zur Geberit Vertriebs AG.

Nach einer angenehmen Fahrt ohne grossen Stau, erreichten wir über-pünktlich unser Ziel. Unser zuständiger Aussendienst-Mitarbeiter der Geberit AG, Herr Andreas Christen, empfing uns bereits auf dem Parkplatz. Nach einem aufmunternden Kaffee inklusive Gipfeli, starteten wir im Theorieraum mit der Tagesschulung. Angefangen mit einigen allgemeinen Infos über die Firma Geberit, entwickelten sich schnell die ersten Fragen betreffend den einzelnen Schulungsthemen, wie Verarbeitung und Montage von Abwasserleitungen, über den Schutz vor Körper- und Luftschall, bis hin zur Montage der Vorwand-systeme. Weiter ging es dann mit der Präsentation des neuen Versorgung-systems FlowFit, welches vor allem bei unseren Monteuren grossen Anklang fand. Sie interessierten sich für die einzelnen Fittings und prüften auch die Flexibilität des Rohrsystems auf Herz und Nieren. Eine Verpressung der Sys-temkomponenten durfte dabei natürlich nicht fehlen. Nach einem feinen und ausgiebigen Mittagessen inklusive eines kleinen Spaziergangs ging es in das Laborgebäude der Geberit. Hier wurde uns akustisch demonstriert, wie wichtig

heutzutage die Beachtung der Mass-nahmen für den Schallschutz ist. Es war erstaunlich, den Unterschied zu hören, wenn nur ein Teil der Installation nicht richtig gedämmt ist. Auch der grosse Unterschied betreffend der Geräusch-übertragung zwischen einer Pe- und einer Silent-Einlage, ist dem ein oder an-deren so nicht bewusst gewesen. Weiter ging es dann in das Produktionswerk, wo wir den Produktionsmitarbeitern und sehr vielen Robotern über die Schulter schauen durften. Zum Glück arbeiten wir im Handwerk! Dass unsere Tätigkeiten einmal von einem Roboter ausgeführt werden, liegt eher noch in weiter Ferne. Interessant war es aber allemal zu se-hen, wie die Artikel hergestellt werden, welche wir doch tagtäglich in der Hand halten und verarbeiten.

Nach der Werksbesichtigung ging es wieder zum Schulungsgebäude. Hier Stand nun der eindrucksvolle Ab-wasserturm auf dem Plan. An diesem 12 m hohen Turm mit verschiedenen Sanitärapparaten wurde uns gezeigt, was geschieht, wenn ein falsches oder nicht zulässiges Formstück in der Ent-sorgungsleitung verbaut wird.

Eine kleine Präsentation der Geberit Pro App und all ihrer nützlichen Funktionen runde-ten den Tag ab. Anschliessend traten wir die Heimreise an, bei welcher einige nach die-sem informationsreichen Tag erst einmal ein Schläfchen halten mussten.



# PROJEKTE

LAUFENDE PROJEKTE 2026/2027

## Schneider Stäuber AG, Würenlingen



### Daten und Fakten

Auftraggeber:	APK Bucher Schweiz AG
Objektadresse:	Binzacherweg 2-6, 8166 Niederweningen
Projektart:	Neubau von 2 MFH
Gewerk:	Sanitär   Heizung   Lüftung
Ausführungszeit:	Februar 2026 – November 2027
Auftragsvolumen:	Fr. 870'000 inkl. MwSt.

### Projektbeschreibung

In der Binzacherstrasse in Niederweningen realisiert die Liegenschaftsverwaltung PK Bucher-Guyer AG zwei neue Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 27 Wohnungen, variierend von 2,5-5,5 Zimmern. Die drei kleinen bestehenden Mehrfa-milienhäuser sind in die Jahre gekommen und wurden bereits abgerissen. Beheizt werden die Gebäude über das örtliche Fernwärmenetz, das über eine Holzschnitzel-Anlage auf dem Bucher-Areal versorgt wird. Die Apparate werden von der SABAG AG geliefert. Die Untergeschosse werden über je ein Zehnder Lüftungsgerät be- und entlüftet. In den Wohnungen geschieht dies auf konventionelle Art über Abluftventilatoren.



Urs Metzger AG, Mumpf



Daten und Fakten	
Auftraggeber:	Erne Holzbau AG
Objektadresse:	Kleinhüningen, Klybeck
Projektart:	Modulbau
Gewerk:	Heizung, Sanitär, Lüftung
Ausführungszeit:	März 2025 – Juli 2025
Auftragsvolumen:	Heizung: Fr. 350'000
	Sanitär: Fr. 335'000
	Lüftung: Fr. 92'000



**Projektbeschreibung**

Hier wurden zwei Schulgebäude mit jeweils vier Stockwerken in Rekordzeit aus dem Boden gestampft.

Die Herausforderung bestand darin, alle drei Gewerke innerhalb der vorgegebenen zwei Monate auf der Baustelle vor Ort fertigzustellen. Hinzu kamen zahlreiche Erschwernisse wie z.B. stark belasteter Boden oder allfällige Änderungen und Vorgaben der Stadt Basel. Die Vorbereitungsarbeiten fanden jeweils in der Produktionshalle von Erne in Möhlin statt.

Wir durften all unsere Kompetenzen – Heizung, Lüftung und Sanitär – in diesem Gebäude einbringen.

Die Schulanlage bietet nun mit ihren 32 Klassenzimmern für mehr als 600 Schüler Platz zum Lernen.

Spannend an dem Projekt ist zudem, dass das viergeschossige Gebäude 2026 zu einem Fünfgeschosser aufgestockt wird. Auch für diese Massnahme hat die Urs Metzger AG den Zuspruch bereits erhalten.

Urs Metzger AG, Mumpf



Daten und Fakten	
Auftraggeber:	Rhenus Logistics AG
Objektadresse:	Bäumlimattstrasse, 4313 Möhlin
Projektart:	Neubau
Gewerk:	Heizung, Sanitär, Lüftung
Ausführungszeit:	Februar 2024 – März 2025
Auftragsvolumen:	Sanitär: Fr. 558'270 inkl. MwSt.

**Projektbeschreibung**

Die Rhenus Logistics AG realisiert am Standort Möhlin ein neues, modernes Logistikzentrum. Im Rahmen dieses Bauprojekts wurden drei Unternehmen der Häslers-Gruppe mit der Umsetzung der haustechnischen Gebäudeinstallation beauftragt:

- Die **Urs Metzger AG** übernahm die Installation der **Sanitäranlagen**
- Die **R. Häslers AG Möhlin** war für die Umsetzung der **Heizungsanlage** verantwortlich
- Die Ausführung der **Lüftungsanlage** erfolgte durch die **Kämpfer AG**



Von Februar 2024 bis März 2025 realisierten wir die komplette Sanitärinstallation im neuen Logistikcenter Rhenus in Möhlin. Neben den Schmutz- und Trinkwasserleitungen installierten wir auch die Rückstausicherungen im Erdgeschoss sowie sämtliche Sanitärbereiche mit WCs, Duschen und dem barrierefreien WC.

Unter dem Dach montierten wir die innenliegende Druckentwässerung für das Gründach und die Notentwässerungspunkte, die besonders sorgfältig geplant werden mussten, da grosse Dachflächen und unterschiedliche Höhenlinien berücksichtigt wurden. Die Anschlüsse der Dachabläufe sowie die Hochdruckentwässerung gehörten ebenfalls zu unseren Aufgaben.

Nach der Montage der Hauswasserstation, der Dämmung aller Leitungen und den abschliessenden Spül- und Druckprüfungen konnten wir die gesamte Anlage im Frühjahr 2025 erfolgreich in Betrieb nehmen – ein kompaktes, aber sehr gelungenes Projekt.



## R. Häslер AG, Frick



### Daten und Fakten

Auftraggeber:	Husner AG Holzbau, Frick
Objektadresse:	Huttenweg 13, 5064 Wittnau
Projektart:	Neubau
Gewerk:	Heizung
Ausführungszeit:	Mai – Oktober 2025
Auftragsvolumen:	Fr. 45'000

### Projektbeschreibung

Im Huttenweg in Wittnau entstand dieser Neubau in Holzbauweise. Die Planung wurde in enger Zusammenarbeit mit Husner Holzbau und der Bauherrschaft vorgenommen. So konnten alle Kundenwünsche sowie unsere Ideen sinnvoll eingebracht werden.

Als Wärmeerzeuger dient eine aussen aufgestellte Stiebel Eltron WPL-A 05 HK Premium.

Der zugehörige Integralspeicher HSBC 300 L ermöglichte uns eine saubere und platzsparende Installation bei begrenzten Platzverhältnissen im Technikraum. Dieser sorgt für genügend Brauchwarmwasser sowie für die Raumheizung mittels Fussbodenheizung.



## R. Häslер AG, Frick



### Daten und Fakten

Auftraggeber:	Verein für Altersbetreuung im Oberen Fricktal
Objektadresse:	Dörrmattweg 9, 5070 Frick
Projektart:	Heizungssanierung Fernwärme
Gewerk:	Heizung, Sanitär
Ausführungszeit:	Juli – November 2025
Auftragsvolumen:	Fr. 298'500



### Projektbeschreibung

Im Alterszentrum Bruggbach wurden die bestehenden Zwei-Stoff-Kessel durch eine Fernwärmeunterstation der Eletherm AG ersetzt. Im Zuge der Sanierung wurde auch der zentrale Heizungsverteiler neu aufgebaut und hydraulisch auf die neue Wärmeerzeugung abgestimmt. Neben der Wärmeerzeugung wurde auch die Brauchwarmwasseraufbereitung erneuert. Hierzu wurden vier Frischwasserstationen im Zusammenspiel mit drei massgefertigten Speichern à 1'500 l vom Hersteller BMS-Energietechnik AG eingebracht und installiert.





## ERFOLGREICHER ABSCHLUSS BEI DER R. HÄSLER AG

Wir freuen uns, einen besonderen beruflichen Erfolg aus der Häsler-Gruppe hervorzuheben, **Leonard Berisha** hat die eineinhalbjährige Weiterbildung zum Projektleiter Gebäudetechnik mit eidgenössischem Fachausweis erfolgreich abgeschlossen. Sein beruflicher Werdegang zeigt eindrucksvoll, wie kontinuierliche Weiterbildung und Engagement zum Erfolg führen können. Leonard

startete seine Laufbahn als Heizungsmoniteur, wo er sich fundierte praktische Kenntnisse aneignete. Darauf folgte die Ausbildung zum Planer, welche ihm das technische Rüstzeug vermittelte, um jetzt Projekte in der Gebäudetechnik zu begleiten.

Mit dem nun erreichten Fachausweis setzt Leonard einen wichtigen Meilenstein in seinem beruflichen Werdegang. Die Weiterbildung zum Projektleiter Gebäudetechnik erfordert sowohl

technisches Know-how als auch organisatorische Kompetenz und Verantwortungsbewusstsein.

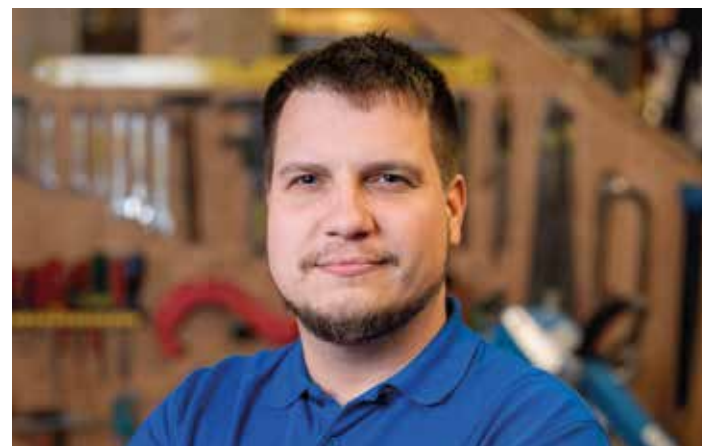
Wir gratulieren Leonard herzlich zu diesem Erfolg und sind stolz, einen so engagierten und zielstrebigem Mitarbeiter in unserem Team zu haben. Wir wünschen ihm weiterhin viel Freude und Erfolg bei seinen kommenden Projekten und danken ihm für seinen Einsatz für die Firma Häsler.

## ERFOLGREICHE PRÜFUNGEN BEI DER SCHNEIDER STÄUBER AG

In diesem Jahr gab es einen Nachzügler betreffend der regulären LAP im Sommer.



**Dominik Kurth** konnte die praktische LAP infolge eines Kreuzbandrisses nicht antreten und absolvierte regulär den theoretischen Teil. Am 13. und 14. Oktober 2025 konnte er dann den praktischen Teil nachholen. Bereits wenige Tage später erreichte uns die positive Nachricht: Dominik hat seine Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und darf sich nun offiziell «Sanitärinstallateur EFZ» nennen. An dieser Stelle herzlichen Glückwunsch. Wir wünschen Dominik für seine private wie auch berufliche Zukunft viel Glück und Erfolg.



Bereits im November gab es die nächste erfolgreich abgeschlossene Prüfung bei der SAG zu Feiern. **Fabian Bodmer** hat die Weiterbildung zum Chefmonteuer bestanden und darf sich nun offiziell «Chefmonteuer Sanitär mit eidg. FA» nennen. Fabian, herzlichen Glückwunsch zu deinem Erfolg. Wir sind stolz auf deine Leistung und freuen uns, dich jetzt als Chefmonteuer bei der Häsler-Gruppe zu haben.

## ZUKUNFTSTAG 2025

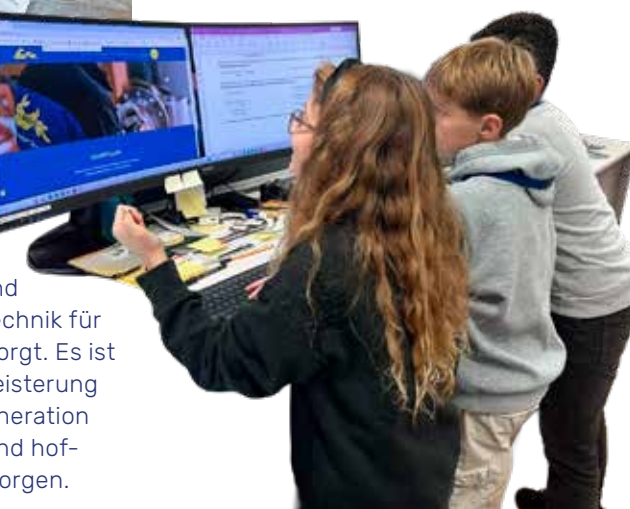


Elf motivierte Schülerinnen und Schüler durften wir in Frick, Pratteln und Möhlin begrüßen. Diese haben in die spannenden Berufe Heizungsinstallateur/in und Gebäudetechnikplaner/in Heizung hinein geschnuppert. Auch in Mellingen bei der Zenobini AG und in Othmarsingen bei der Kämpfer AG wurde die Chance genutzt, einen neuen Beruf kennenzulernen. Mit viel



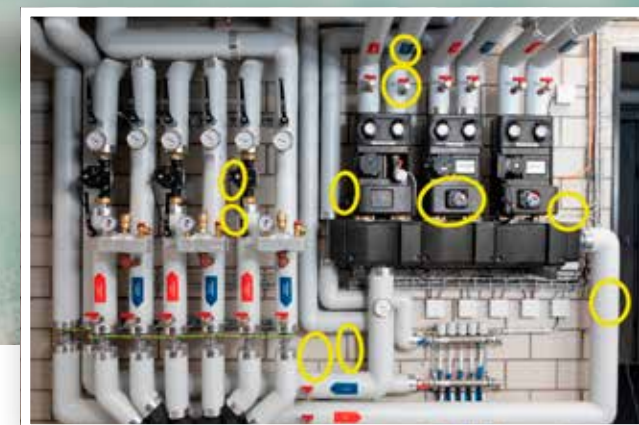
Neugier, Tatendrang und einem Lächeln haben sie unsere Arbeitstechniken ausprobiert, Pläne studiert und erfahren, wie moderne Heiztechnik für Komfort und Nachhaltigkeit sorgt. Es ist schön zu sehen, wie viel Begeisterung und Interesse die nächste Generation mitbringt. Einige von ihnen sind hoffentlich die Fachkräfte von morgen.

Im Rahmen des alljährlichen Zukunftstags der Schüler der 5., 6. und 7. Klassen, besuchten einige Schüler die Häsler-Gruppe unter dem Motto «Wir heizen die Zukunft an»



## AUFLÖSUNG

### GEWINNSPIEL RÄTSEL INSIDE NR. 16



Je einen Fr. 50.– Gutschein vom Aquabasilea Wasserpark in Pratteln gewonnen haben:

- **Roman Baumann** RHAG Möhlin
- **Tobias Walenciak** UMAG
- **Simon Baumgartner** RHAG Frick Service

Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß!





# GEWINNSPIEL

**Teilnahmeschluss:**  
28. Februar 2026  
E-Mail an:  
noelle.schaeppi@haesler-ag.ch

## So einfach geht es:

Kennst Du die 10 Lebensretter? Bilder und die dazugehörigen Regeln verbinden, um das Lösungswort herauszufinden.

Verbinde die Bilder mit den richtigen lebenswichtigen Regeln. Ordne danach die Buchstaben auf den Bildern in der Reihenfolge an, wie die 10 Regeln aufgelistet sind.

Viel Erfolg! Sende uns das Lösungswort per Mail und nimm an der Verlosung teil.



**Zu gewinnen gibt es:** 3 x 2 Kino-Gutscheine für das Pathé in Küchlin im Wert von jeweils Fr. 50.-

Mail an: [noelle.schaeppi@haesler-ag.ch](mailto:noelle.schaeppi@haesler-ag.ch)  
Teilnahmeschluss: 28. Februar 2026

- 1 Keine Improvisationen.
- 2 Absturzkanten sichern.
- 3 Sichere Arbeitsgerüste einsetzen.
- 4 Täglich Gerüste kontrollieren.
- 5 Bodenöffnungen und Dachöffnungen sichern.
- 6 Wandöffnungen sichern.
- 7 Leitern nur verwenden, wenn nichts Besseres passt.
- 8 Immer mit FI-Schutz.
- 9 Vor Asbest-Staub schützen.
- 10 Schutzausrüstung tragen.

## Lösung:

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

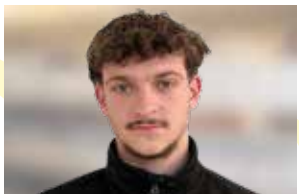
**Achtung:** Die Gewinner werden persönlich benachrichtigt. Der Gewinn kann nicht in bar ausbezahlt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



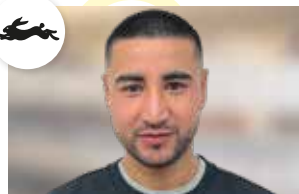
## WIR BEGRÜSSEN NEU IM TEAM



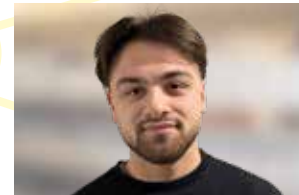
**Rosskopf Harald**  
Sanitärmoniteur  
Eintritt: 01.10.25



**Sasso Matteo**  
Sanitärmoniteur  
Eintritt: 01.10.25



**Ibrahimi Navid**, Pratteln  
Heizungsmonteuer  
Eintritt: 01.10.25



**Kül Devran**, Rheinfelden  
Heizungsmonteuer  
Eintritt: 01.11.25



**Metzger Martin**  
Sanitär- und  
Heizungsinllateuer  
Eintritt: 01.11.25



**Hackenberger Jannik**  
Sanitärinllateuer  
Eintritt: 01.12.25



**Jaeggi Philip**  
Projektleiter Lüftung  
Eintritt: 01.10.25

## OFFENE STELLEN

### R. Häslar AG

Service Monteuer/-in  
Inllateuer/-in Heizung  
Anlagebauer/-in Lüftung

### Zenobini AG

Inllateuer/-in Heizung  
Inllateuer/-in Sanitär

### Urs Metzger AG

Projektleiter/-in Heizung  
Servicemonteuer/-in Heizung  
Servicemonteuer/-in Sanitär  
Inllateuer/-in Heizung  
Inllateuer/-in Sanitär

### Gerber & Güntlisberger AG

Servicemonteuer/-in Heizung  
Servicemonteuer/-in Sanitär  
Inllateuer/-in Heizung  
Inllateuer/-in Sanitär

## WIR GRATULIEREN GANZ HERZLICH

### zur Geburt

**Idrizi Ejup und Rabije mit Tochter Nara**  
geboren am 15.11.2025  
KAG

**Leber Marco und Melanie Hüssle mit Sohn Mike Leon**  
geboren am 16.09.2025  
RHAG

### zur Hochzeit

**Emir Idrizi mit Ehefrau Lejla Idrizi**  
am 14.10.2025, KAG

### zur Pensionierung:

**Mustafa Sahin**  
Heizungsmonteuer  
per 31.12.2025  
RHAG Pratteln

### Schneider Stäuber AG

Inllateuer/-in Heizung  
Inllateuer/-in Sanitär  
Projektleiter/-in Heizung

### Kämpfer AG

Projektleiter/-in Lüftung  
Inllateuer/-in Heizung  
Anlagebauer/-in Lüftung

Kontakt:  
**Tobias Mathis 061 851 21 63**



# KULINARISCHE REISE

DURCH DIE WELT DER HÄSLER-GRUPPE

Dieses Rezept wurde von Carlos Josef, Sanitärinstallateur bei der Schneider Stäuber AG, geteilt, welcher diesen Sommer seine Ausbildung zum Sanitärinstallateur erfolgreich absolviert hat. Carlos selbst ist Aramäer und hat dieses Rezept auf die einheimische Art gekocht.

Kibbeh auch Kebbe geschrieben, hat seinen Ursprung im antiken Syrien und wird seit Jahrhunderten zubereitet. Das Gericht ist eine wertvolle Essenzzutat in der Levante-Küche und spiegelt die kulturellen Einflüsse der Region wider. Es gilt als Symbol der Gastfreundschaft und des kulturellen Erbes.

## Gekochte Kibbeh mit Joghurt-Gurken-Dipp

Zutaten für ca. 15 Stück

### Zutaten Teighülle:

- 300 g feiner Bulgur
- 3-4 EL Mehl (Weizenmehl oder feiner Griess)
- 1 TL Salz
- ½ TL schwarzer Pfeffer
- Kaltes Wasser (nur wenig, nach Bedarf)

### Zutaten Füllung:

- 250 g Hackfleisch (Rind oder Lamm)
- 1 mittelgrosse Zwiebel, fein gehackt
- 1 TL Salz
- ½ TL schwarzer Pfeffer
- 1 Handvoll frische Petersilie, fein gehackt
- 2-3 EL Öl



### Zubereitung Kibbeh:

#### Teighülle:

1. Bulgur in eine Schüssel geben und mit etwas kaltem Wasser befeuchten.
2. Ca. 10-15 Minuten quellen lassen.
3. Danach Mehl, Salz und Pfeffer dazugeben.
4. Teig mit der Hand gut verkneten, bis ein glatter, elastischer Teig entsteht. Zum Test eine kleine Kugel formen und mit dem Finger eine Mulde eindrücken. Der Teig ist perfekt, wenn er nicht einreiss.
5. Falls der Teig zu trocken ist, etwas Wasser dazugeben, oder falls er zu weich ist, etwas Mehl daruntermischen.

#### Füllung:

1. Zwiebel fein hacken und in der Pfanne goldbraun anbraten.
2. Hackfleisch hinzufügen und gut durchbraten.
3. Salz und Pfeffer gut einrühren, Petersilie dazugeben.
4. Alles gut abkühlen lassen.

#### Kibbeh formen:

1. Wasser um Hände und Teig feucht zu halten.
2. Bulgur Teig zu Kugeln formen (ca. 35 g). Mit dem nassen Finger eine Mulde eindrücken, vorsichtig aushöhlen und zu einem Schälchen formen.
3. Die Hackfleischfüllung hineingeben und vorsichtig verschliessen.
4. Anschliessend beide Enden spitz formen.

#### Kibbeh kochen:

1. Wasser in einem grossen Topf leicht zum Kochen bringen (nicht sprudeln lassen).
2. Dann 1 TL Salz hinzufügen und die Kibbeh vorsichtig ins Wasser hineinlegen.
3. Die Kibbeh ca. 7-10 Minuten kochen lassen.
4. Sobald sie an die Oberfläche steigen, sind sie servierfertig.

### Zutaten Joghurt-Gurken-Dipp:

- 400 g Naturjoghurt
- 1 Salatgurke
- 2-3 TL Salz
- 1 Prise schwarzer Pfeffer
- 1-2 TL getrocknete Minze

#### Zubereitung Joghurt-Gurken-Dipp:

1. Gurke fein reiben oder in kleine Würfel schneiden.
2. Leicht ausdrücken, damit die Sauce nicht wässrig wird.
3. Joghurt in eine Schüssel geben.
4. Knoblauch, Salz, Pfeffer und Gurke hinzufügen.
5. Alles gut mit dem Joghurt verrühren.
6. Optional kann man Minze dazugeben.

#### Serviovorschlag:

Die perfekte Kombination ist es, wenn man die Kibbeh warm aus dem Wasser nimmt und in die kalte Joghurt-Sauce dippt.



Hast auch du Lust, ein Rezept aus deiner Heimat mit uns zu teilen, dann melde dich unter [noelle.schaepi@haesler-ag.ch](mailto:noelle.schaepi@haesler-ag.ch)

**Vielen Dank Carlos,  
für dein kulturelles Rezept.**



# IN TIEFER TRAUER



In tiefer Trauer und sehr unerwartet nehmen wir Abschied von unserer ehemaligen, langjährigen Mitarbeiterin

## Lorella Schönenberger-Filippini

18. Februar 1959 – 20. November 2025

Nach langer und schwerer Krankheit hat sie leider den Kampf verloren.

Lorella Schönenberger war bis zu ihrer Pensionierung im September 2021 über 22 Jahre eine sehr geschätzte und prägende Persönlichkeit in der R. Häsler AG. Mit grossem Engagement und hoher fachlicher Kompetenz leitete sie lange Zeit unsere Personalabteilung. Ihr unermüdlicher Einsatz, ihre Herzlichkeit und ihre Menschlichkeit bleiben unvergessen.

Wir danken Lorella von Herzen für alles, was sie für unser Unternehmen geleistet hat, und behalten sie in ehrender Erinnerung.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie und ihren Angehörigen.

Herzliche Anteilnahme

Die Geschäftsleitung und alle Mitarbeitenden der R. Häsler AG

x2x



## In liebevoller Erinnerung an «Bambi» Roland Baldiswieler † 2. Oktober 2024

Ein Jahr ist vergangen, seit du dich entschieden hast, zu gehen. Noch immer sind wir fassungslos, traurig und oft sprachlos.

Über 35 Jahre warst du Teil der R. Häsler AG – nicht nur als Mitarbeiter, sondern als Herzstück im Team. Hilfsbereit, loyal, immer zuverlässig und für viele einfach: unser Bambi.

Mit deinem Humor, deinem Engagement und deiner Art hast du Spuren hinterlassen, die bleiben. Du fehlst als Kollege, als Freund, als Mensch.

In unseren Gedanken und Herzen lebst du weiter.  
Wir vermissen dich.